

Pilotprojekt „Helden. Retten. Leben.“



Mach mit – Jeder kann ein Held sein!

Mitarbeiterinformation

Um was geht es im Projekt „Helden. Retten. Leben.“?

Jedes Jahr gibt es ca. 80.000 Fälle von plötzlichem Herztod in Deutschland - in der Metropolregion Rhein-Neckar schätzungsweise 1.000 Fälle. Viele davon könnten durch sofortige Wiederbelebungsmaßnahmen und das richtige Verhalten verhindert werden. Die regionale Verbreitung in der Metropolregion Rhein-Neckar stößt auf große Umsetzungsbereitschaft mehrerer Organisationen. Daher wird „Helden. Retten. Leben.“ als regionales Pilotprojekt umgesetzt. Ziel ist es, gemeinsam mit den beteiligten Organisationen so viele Mitarbeiter wie möglich zu sensibilisieren und rund um das Thema Reanimation/ Wiederbelebung zu schulen.

Die Schulungen verfolgen 3 Hauptziele:

- **Vermittlung von Wissen und Technik für den Ernstfall**
- **Sensibilisierung** der Teilnehmer
- **Abbau von Ängsten** durch gezieltes Üben der Herz-Druck-Massage an modernen Übungspuppen

Wieso sollten Sie teilnehmen?

- Bei einem Herzstillstand zählt jede Minute. Mit jeder Minute Verzögerung verschlechtert sich die **Überlebenschance** um ca. **10 Prozent**. **Eine sofortige Wiederbelebung durch Laien führt in ca. 50 Prozent der Fälle zur Rückkehr des Spontankreislaufs**. Daher ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen wissen, was in einem solchen Fall zu tun ist. Jeder kann ein Held sein, man kann nichts falsch machen, außer man tut nichts.
- Und sind wir doch mal ehrlich: Wie lange ist Ihr letzter Erste-Hilfe-Kurs her? Wissen Sie noch, was im Ernstfall zu tun ist?

An Wen richtet sich dieses Projektes?

- Jeden Mitarbeiter Ihrer Organisation. Es sind keine Vorkenntnisse in der Ersten-Hilfe notwendig.

Pilotprojekt „Helden. Retten. Leben.“



Mach mit – Jeder kann ein Held sein!

Mitarbeiterinformation

Wie wird die Mitarbeiterschulung durchgeführt?

Die Mitarbeiterschulung dauert 45 - 60 Minuten und wird von einem geschulten Trainer gehalten. Die Mitarbeiterschulung findet während der Arbeitszeit statt und die Kosten werden von der Organisation getragen. Die Schulung beinhaltet:

- **Theoretische Grundlagen** der Vorgehensweise (wie man sich **im Ernstfall** verhalten soll)
- **Praktische Anwendung** des Erlernten (Üben an Puppen)
- Die wichtigsten Fakten gibt es für die Teilnehmer nochmal als Informationsmaterial.

Wann und wo finden die Mitarbeiterschulungen statt?

- Die **Mitarbeiterschulungen** finden ab September in Räumlichkeiten Ihrer Organisation statt.

Wer ist an dem Projekt beteiligt?

- BASF als Initiator sowie Hauptsponsor des Projektes
- Metropolregion Rhein-Neckar GmbH ist als Projektveranstalter für die Organisation und Durchführung zuständig.
- Mehrere Organisationen aus der Metropolregion Rhein-Neckar. Fragen Sie bei Ihrer Organisation nach ob sie schon am Projekt teilnehmen. Wenn nicht dann melden Sie sich bei der Projektmitarbeiterin Stephanie Fritz.

Wenn wir Ihr Interesse an diesem wichtigen Thema wecken konnten, dann melden Sie sich bitte bei der Projektmitarbeiterin

Stephanie Fritz

Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

Stephanie.Fritz@m-r-n.com Tel. 0621/10708-456